

Silage erhitzt sich



Am gestrigen Sonntag waren die Einsatzkräfte der Feuerwehren aus dem Gemeindegebiet Bad Feilnbach sowie einzelnen umliegenden Wehren gefordert. Gegen 8.20 Uhr teilten die Bewohner eines landwirtschaftlichen Anwesens in Eckersberg (Gemeinde Bad Feilnbach)

mit, dass eine Grassilage starken Brandgeruch entwickelte. Durch die Leitstelle der Feuerwehr wurde Großalarm ausgelöst und etwa 60 Floriansjünger zum Einsatz gerufen.

Die ehrenamtlichen Einsatzkräfte stellten vor Ort die Löschwasserbereitsstellung sicher, verhinderten ein Entflammen der Silage und sorgten dafür, dass das heiße Material kontrolliert abgekühlt und abgetragen wurde. In dem mehrstündigen Einsatz zeigte sich die Einsatzbereitschaft und Kameradschaft der Wehren, wodurch eine größere Schadensentwicklung abgewendet werden konnte. Die Polizei Brannenburg untersuchte die Brandentstehung, welche durch thermische Prozesse ausgelöst wurde. Da die Silage überwiegend verkohlte, ist der Gesamtschaden als sehr gering einzustufen.

Im Einsatz waren die Kreisbrandinspektion, die Wehren Bad Feilnbach, Au bei Bad Aibling, Dettendorf, Bad Aibling, Berbling, zwei Rettungswagen und ein Notarzt sowie eine Streifenbesatzung der Polizei Brannenburg.